



Moritz Neumeier
Edward von Stechowsky
Von einer Mücke, die sich etwas Größeres erträumte
illustriert von Timo Zett
Hardcover • 32 Seiten • ab 5 Jahren
Hamburg: Verlag Friedrich Oetinger GmbH
16,00 € (D)
ISBN 978-3-7512-0837-6

Erscheinungstermin: 10. Juli 2026

Groß träumen, auch wenn man klein ist – Ein skurriler Roadtrip einer Mücke, die sich etwas Größeres erträumte.

Edward von Stechowsky ist eine ungewöhnliche Mücke – denn im Gegensatz zu all seinen Artgenossen weigert er sich, zu stechen. Während ihn die anderen für verrückt erklären, träumt Edward von Größerem. Als er eines Tages eine Werbung für ein Elefantenhaus entdeckt, schmuggelt er sich kurzerhand in ein Auto – auf der Suche nach dem perfekten Ziel. Im Elefantenhaus angekommen, geht sein Traum in Erfüllung! Eine skurrile, poetische und urkomische Bilderbuchgeschichte in Reimen über Individualität, Mut und den Glauben an sich selbst.



Zum Autor



©Daniel Dittus

Moritz Neumeier ist Stand-Up-Comedian, Autor, Moderator und Papa von drei Kindern. Mit seinem ehrlichen wie emotional berührenden Humor bringt er sein Publikum zum Lachen. Bei Oetinger sind bereits „Kleiner Papa – Großer Papa“ (2025) und „Papa ist kaputt“ (2026) erschienen.

<https://www.moritzneumeier.de/>

Zum Illustrator



©Timo Zett

Timo Zett ist selbständiger Illustrator, Grafikdesigner und Urban Sketcher aus Hamburg. Er illustrierte u.a. für die GEO, den SPIEGEL und ist Art Director beim Kampf der Künste.

<https://www.timozett.de/>

Pressestimmen zu „Kleiner Papa – Großer Papa“

"Beim gemeinsamen Lesen des Buchs zusammen mit Kindern zaubern uns die Geschichten ein Lächeln ins Gesicht [...] Ein kleines, feines Buch!"
Konstanze Edinger, Welt des Kindes, 2/2025

"Überaus witzig!"
Main-Echo, 08./09.02.2025

"Lustige Illustrationen, die Gegenüberstellung des erwachsenen, vernünftigen Vaters und seiner jungen Version sowie das Ende, das beide Papa-Varianten miteinander versöhnt, sind einfach herzerwärmend."
Eva Maus, Eselsohr, Februar 2025

"Neumeiers und Zetts erstes Kinderbuch kommt in einfacher, klarer Sprache daher, die bestens mit den aufs Wesentliche reduzierten, ironisch zugespitzten Illustrationen harmonieren."
Daniela Muchow, Elbe-Jeetzel-Zeitung, 29.01.2025

Pressestimmen zu „Papa ist kaputt“

"Mit wenigen Worten, aber umso mehr Humor trifft das Thema „müde Eltern“ mitten ins Herz des Familienalltags. Kurz, prägnant und ideal für kleine Vorlese Momente zwischendurch. Text und Illustrationen spielen charmant zusammen: Während Kinder auf den Bildern nach Papa suchen, schmunzeln Erwachsene über den feinsinnigen Witz zwischen den Zeilen."
www.stiftunglesen.de, April 2026

"Dieses Bilderbuch ist so witzig, dass es fast ohne Text auskommt."
Main-Echo, 31.01.2026